

Die „Gemeinschaft in Vielfalt“ fördern

Bürgermeisterkandidat Kai Rugowsky will in Jossgrund Jugend- und Seniorenbeiräte einrichten

Jossgrund (re). Gemeinschaft lebt von Vielfalt und dem Engagement jedes Einzelnen. Jossgrund attraktiv und sozial zu erhalten und möglichst alle an der Entwicklung der Gemeinde zu beteiligen, ist eines der obersten Anliegen von Bürgermeisterkandidat Kai Rugowsky (FWG). Darauf verweist der Kandidat in einer Pressemitteilung.

Es sei ihm wichtig, diese „Gemeinschaft in Vielfalt“ zu fördern. In einem ersten Schritt werde er sich zusammen mit der FWG dafür einsetzen, dass es künftig in Jossgrund Jugend- und Seniorenbeiräte gibt. Hierdurch soll diesen Gruppen ein noch stärkeres Gewicht verliehen werden. Durch regelmäßigen Austausch der Beiräte mit der Gemeinde können dann Anliegen und Wünsche konkret besprochen und geplant werden.

Ähnlich wie schon mit den Gewerbetreibenden in Jossgrund Anfang Oktober, planen FWG und Kai Rugowsky daher in Kürze Jugendliche und Senioren zu einem Treffen und Ideen-Café einladen, um deren Wünsche und Belange näher kennenzulernen und die mögliche Ausgestaltung der Beiräte zu diskutieren. Wichtig ist es für Kai Rugowsky zu wissen, was in Jossgrund getan werden kann, um zum Beispiel durch die Schaffung eines attraktiven, gesamtheitlichen Freizeitangebotes die Gemeinde Jossgrund für Jugendliche noch interessanter und lebenswerter zu machen.

Gerade aber auch für Senioren sei die Vernetzung aller Angebote in der Gemeinde und darüber hinaus wichtig. Durch den Seniorenbeirat solle auch hier durch den regelmäßigen Dialog mit der Gemeinde gewährleistet werden, dass die Wünsche und Belange der älteren Generationen bestmöglich berücksichtigt werden. Dies gehe natürlich nicht ohne die Vereine und die Ehrenamtsagentur als wesentliche Säulen des sozialen Zusammenhalts. Diese sollen in das Konzept federführend mit eingebunden werden. Kai Rugowsky hält abschließend fest: „Über regelmäßige Round Tables mit den Vereinen, der Ehrenamtsagentur und die Kooperation mit den zu gründenden Beiräten gewährleisten wir so-

mit den engen Austausch mit der Gemeinde und damit Bürgernähe und die Gestaltung der Zukunft, orientiert an den Bedürfnissen aller.“